

der Verstorbenen in den Hafen der Ewigkeit eingegangen ist und das Schiff der Kirche im Tode Rettung bringt.

Auch in späterer Zeit ist das Schiff der Kirche von der dreifachen Kunst mehrfach dargestellt worden. Einige Male sind die Apostel in dem Schiffe abgebildet, gegen welches die perniciöse Sturm entfalten. Immer ist es zu erkennen an dem Kreuze, das gewöhnlich als Anker angebracht ist und an den Wappenstein erinnert: „Im Kreuze ist Heil;“ zuweilen bildet das Kreuz den Mast, die Segelstange mit dem Kreuzbilde dient als Segelbahn. Nicht selten ist die heilige Gottesmutter auf dem Schiffe abgebildet, der „Meereskönigin“ und die Ketten aus Strömen.

Die weit verbreitete Geltung dieses Einbildes ist es veranlaßt, daß beim christlichen Gottesdienste der namentlich für das Volk bestimmte Haupttheil „das Schiff der Kirche“ genannt wird.

Wochen-Rundschau.

des Vermögens ihrer Freundin und Gesellschaftsleiterin, Baronin Pauline Gisinger-Wildberg, vermach. Man hatte große Vermuthungen für miltidärische Zwecke erwartet; es ist aber wahrscheinlich, daß die Ebin Belegungen von der Verstorbenen habe, die deren miltidärischen Sinn entsprechen.

In der Jrenanfall in Döbling bei Wien nach kürzlich Fürst Wilhelm v. Montenuovo. Er war ein Sohn der französischen Kaiserin Marie Louise aus ihrer zweiten Ehe mit dem Grafen Neipperg. Montenuovo hatte sich 1849 in den ungarischen Kämpfen den Maria-Theresianern erworben und als Feldmarschall-Lieutenant bei Magenta und Solferino gefochten. Seit 13 Jahren befindet er sich in der Jrenanfall.

Bei der jüngst abgehaltenen Afsentierung in Kuffig, Nordböhmen, wurden von 468 Afsentpflichtigen nur 34 als weisheitsfähig befunden. Die jungen Leute waren durchgehend zu schwach, mager und schlecht genährt. Jrgend Jemand habe den schledhten Witz gemacht, daß die Afsentierung die reinste Mordanschlagung gewesen sei. Thatsache ist, daß von Jahr zu Jahr die Afsentpflichtigen in körperlicher Hinsicht mehr und mehr zurückgeht.

Aus Laibach wird gemeldet: Groß ist der Schaden, welche die kürzlich Erdboden hier anrichten; derselbe beläuft sich auf 6 Millionen Gulden. Entschuldig ist das Gland, erschütternde Scenen spielten sich ab. Eine große Anzahl Personen sind vor Angst wahnsinnig geworden, so der Lieutenant Habermann von der dortigen Garnison. Ein ungeheurer Schrecken verbreitete sich, als die große Glocke der Peterskirche abfiel. 98 Procent aller Häuser sind beschädigt, zum Theil zerstört. 7 Personen sind ums Leben gekommen. Die Pioniere von Pettau sind angekommen, um bei den Räumungsarbeiten zu helfen. Kaiser Franz Joseph hat der Stadt seiner Theilnahme mit dieser schweren Heimsuchung ausgedrückt und einen eingehenden Bericht über die herrschende Nothlage gefordert. Die Erberbunterungen dauern fort und noch am Montag sind mehrere Häuser beschädigt worden.

Mit großer Gewalt haben sich, wie aus Wien gemeldet wird, die Fluthen der Theil über das Dorf Taxian in ungarischen Komitat Komaron, Bezirk Pata, ergoffen. Das große Dorf, welches über 2000 Einwohner zählt, ist verschwunden. Nur der Kirchthurm ragt aus den Fluthen hervor. Das Gland unter der Bevölkerung, welche Alles verloren hat, ist unbeschreiblich.

Auf seltsame Weise ist in Rom der Bauerntuch Donato d'Annunzio aus Aquila um das Leben gekommen. Er ging die Via della Mura entlang, welche am Fuße des Pincio hinläuft. Im selben Augenblick stürzte sich vom Pincio in selbsterlöschender Abficht ein junger Mädchen herunter. Die Selbstmörderin, eine gewisse Ersilia Bellandini, fiel dem jungen Menschen auf den Kopf. Die Polizei verbrachte die beiden Verunglückten nach dem Krankenhaus. Der Knabe starb, ohne die Genesung wieder erlangt zu haben. Die Selbstmörder-Candidatin dürfte dagegen am Leben erhalten bleiben.

Senor Theobald ist zum portugiesischen Gesandten in Washington ernannt worden.

Der Astronom Th. Brorsen ist im Alter von 76 Jahren in seiner Geburtsstadt Nordborg, Dänemark, gestorben. Er hatte die Schule in Flensburg besucht und später in Kiel studirt. Theils in Kopenhagen, theils in Wöhrn, wo er 2 Jahre lang an einem privaten Observatorium wirkte, entdeckte er mehrere Kometen, von denen der 1846 entdeckte seinen Namen trägt. Seit 1870 lebte er still und zurückgezogen in seiner Vaterstadt.

Oberst Gregorius, der im Vorjahre in Afsicht verhaftet wurde, weil er Pläne an eine krenende Regierung verkaufte, wurde nach zweiwöchentlicher geheimer Verhandlung vom Kriegsgericht in St. Petersburg des Hochverrats schuldig befunden und zu 8-jähriger Zwangsarbeit in den sibirischen Bergwerken verurtheilt. Von fünf an der Afsicht beteiligten Civilisten wurden vier zur Deportation nach Sibirien verurtheilt, einer freigesprochen.

Wie aus Konstantinopel gemeldet wird, haben die Geländeten von England, Rußland und Frankreich angesichts der Miffstände, welche erwiesenermaßen in Armenien herrschen, ge-

meinschaftlich einen Reformplan entworfen, welcher der Völkern zur sofortigen Annahme und Ausführung vorgelegt werden soll.

Sir Philipp Currie, der britische Volschaffter, ist bei der türkischen Regierung über das Benehmen der Völkern vorstellig geworden, welche die Unterdrückung und Verfolgung der Armenier fortsetzen. Er verweist auf die Gefahr, welche eine solche Politik mit sich bringen müsse und drang im Interesse des türkischen Reichs auf eine Aenderung derselben. Die Völkern erstellte dem Volschaffter die Versicherung, daß sie den Gouverneuren der betreffenden Provinzen die gewünschten Weisungen zuwenden werde.

In den letzten Tagen sind auf allen Caprverdischen Inseln heilige Erdbeben verspürt worden.

Das Städtchen Tanti auf einer Philippinen-Insel ist durch Feuer zerstört worden. Zweitausend Häuser und Hütten gingen in Flammen auf. Eine Person verbrannte.

Und Frühjahr ist die Jahreszeit, wenn wir entfallen sind zu jeder anderen Jahreszeit für die Zukunft bauen lassen. Der Mensch, welcher heute das Glück hat, im Frühjahre einzuweihen, muß sich nicht nur auf die Zukunft besinnen, sondern auch auf die Vergangenheit. Das Glück ist nicht nur ein Geschenk der Götter, sondern auch ein Geschenk der Menschen. Wer heute das Glück hat, muß sich nicht nur auf die Zukunft besinnen, sondern auch auf die Vergangenheit. Das Glück ist nicht nur ein Geschenk der Götter, sondern auch ein Geschenk der Menschen.

Die Schulfrage in Manitoba.

Der Papst und der Erzbischof von Languevin.

Die Faltung des Hrn. Satolli bezüglich der Schulfrage in den Ver. Staaten hat eine überkatholische Kreise und das liberal-angekauhte Publikum zu dem Verurtheil verleitete, den päpstlichen Delegaten als im Widerspruch zum Papste selbst hinzustellen. Der Erzbischof Languevin hat nämlich die Erklärung abgegeben: Daß wir immer dem Plane der Aufhebung der katholischen Piarsschulen in Manitoba seine Hilfe und seinen Einfluß leiht, mit der Ercommunication bestraft wird.

Darüber erhoben die Liberalen wieder ein miltidisches Weheln. Sie beschuldigten den Erzbischof direkt, daß er seine Machtphäre überschritten habe. Nun ergibt es sich aber, daß er ganz im Einklang mit Rom gehandelt hat und direkt im Einklang mit einer Enciclica, welche ihm während der letzten Woche vom Papste selbst zugegangen war.

Darin ist gesagt, daß die Schulfrage in Manitoba durchaus nicht analog sei derjenigen in den Ver. Staaten. Die katholischen Piarsschulen in Manitoba sind garantiert durch einen besonderen Vertrag und durch die Constitution der Dominion. Wer im Gegenjahre hierzu praktische Feindschaft gegen die Piarsschulen in Manitoba äußere, sei zu excommunication. In Bezug hierauf sagt Erzbischof Languevin mit Recht: „Die oberste Befehle der Kirche hat gesprochen und wer ihr nicht gehorcht, der hört auf, ein Katholik zu sein.“ Als Bischof erkläre ich und zwar mit voller Autorität, daß ein Katholik, der in der Schulfrage dem Gebote der Hierarchie nicht folgt, auch nicht mehr als Katholik anzusehen ist.“

Im Gegenjahre hierzu wollen nun faktische Liberalen in New York eine Konferenz abhalten in der ausgesprochenen Absicht, den Einfluß von Hrn. Satolli zu ihren Gunsten zu gewinnen. Wir freuen uns dessen. Denn dadurch wird dem päpstlichen Delegaten in Washington die gewiß erwünschte Gelegenheit gegeben, sich betreff der Schulfrage noch klarer und bestimmter auszusprechen, als er dies bisher verwehrt hat.

Allesterlei aus St. Louis.

Mit Parker Grün hat sich am Mittwoch der 62 Jahre alte Oxypher Em. Klages in seiner Wohnung 757 S. 2. St. vergiftet. Er hinterläßt eine Familie.

John Obiling, ein 70 Jahre alter Mann, hat sich am Montag in seiner Wohnung 107 Claar Avenue erhängt. Er hatte seit 25 Jahren an Rheumatismus gelitten.

Dr. Warren O. Priest, welcher 15 Jahre lang die Stelle eines Chefs des städtischen Dispensariums auf vorzügliche Weise bekleidete, hat, da seine Gesundheit angegriffen ist, resignirt.

Wm. Rose, ein 34 Jahre alter Wittwer, hat sich am Samstag in der Wohnung seines Schwagers, 2793 Carlele Avenue, erschossen. Er war Schriftsteller, konnte aber wegen Augenleidens seiner Beschäftigung nicht mehr nachgehen.

Die Leiche der seit dem 23. Oct. v. J. aus ihrer Wohnung 2440 S. 2. St. verschwundenen Frau Josephine Wilhelm wurde am 16. d. am Fuße der Utah Straße aus dem Flusse gezogen. Die Warte identifizierte die Leiche. Die Frau war 25 Jahre alt, und als sie ihre Wohnung verließ geistig gesund.

Joseph Podolski, ein 40 Jahre alter Zimmermann, hat sich am Freitag in Belmont Park erschossen. Er hinterläßt eine Wittve und 5 Kinder. Seine Frau hatte vor einigen Tagen eine Ehecheidungsklage eingeleitet, weil der Mann nicht arbeiten wollte. Die Familie wohnte 3332 Wisconsin Ave.

Briefe aus Westfalen.

4. April 1895.

In einem Städtchen altwestfälischen Landes, welches politisch und wirtschaftlich mit unserer Provinz zusammenhängt, dem fürstenthümlichen Völkern, spielt gegenwärtig eine Tragödie, die für die Anschauungen eines Amerikaners gar zu paßend ist. Nachdem der letzte regierende Fürst Woldemar, welcher mit seinem getreuen Landtage in beständiger Kriege lebte, Todes verblühen, ist die Regierung auf einen bapenrischen Fürstentum übergegangen, der als unheilbar verkrümmt bei einer bapenrischen Fürstentum übergeben ist. Wer tritt nun an seine Stelle? Bereits seit Jahrzehnten ist die Thronfolge im fürstenthümlichen unter zwei Parteien, der gräflichen Linie Völkern und der fürstlichen Linie Schaumburg-Lippe, bestritten; beide erheben nun auch den Anspruch auf die Regierung für den verkrümmt regierenden Fürsten. Besonders in den letzten Jahren drängte der Völkern'sche Landtag den Verstorbenen wiederholt, ein Regententum mit ihm zu vereinbaren, ohne jedoch zu einer Einigung gekommen wäre; der Fürst war für den souveränen Völkern in Völkern-Schaumburg, der Landtag für das nähere Völkern, den Völkern zu Völkern-Bierfeld. Nun ernannte der Fürst eigenmächtig durch

einen geheimen Erlass vom 15. Oktober 1890 den Prinzen Adolf von Völkern-Schaumburg, den Schwager des Kaisers, für den Fall seines Todes zum Regenten und befehlt die alsbaldige Publikation des Erlasses nach seinem Tode. So geschah es denn auch, und schon am Abende des Todesabendes trat der genannte Prinz von Bonn aus in Detmold ein, um die vorläufige Regierung zu übernehmen. Gleichzeitig erschienen aber auch zwei Abgesandte des Grafen Bierfeld, um gegen den Erlass zu protestiren, und der letztere verlegte schließlich seinen Wohnsitz aus der Provinz Völkern nach unserer westfälischen Völkern, um in der Nähe des „Schloßfeldes“ zu sein. So sieht nun von der Völkernburg bei Detmold aus der Herrschaft der Völkern, dessen riesiges Denkmal den Thüringerbald überragt, den Streit zwischen zwei Parteien um einen Thronerben. Bei der Zeichenfeier schritten die Gesandten des Grafen Völkern zu Rechten des kaiserlichen Vertreters; die Bevölkerung verhält sich sehr ruhig, wie es ihre Bürgerpflicht ist, scheint aber sonst auf der Seite des gräflichen Erben zu stehen.

Sofortlich wird das deutsche Reich über diesen Sturm im Glatze Wasser nicht aus dem Leime gehen. Gar zu droßig und für unsere Bürgerfolge und freie Zeit geradezu lächerlich-unvernünftig ist nun der Gegenstand des Streites. Die Ansprüche der Linie Schaumburg auf das fürstenthümliche Völkern gründen sich nämlich darauf, daß die Familie der Grafen zu Völkern-Bierfeld ihr Erbrecht verurteilt hätte—durch eine unebenbürtige Ehe, welche zu Anfang dieses Jahrhunderts einer ihrer Vorfahren eingegangen ist mit einer nicht zum „hohen Adel“ gehörenden Dame. Hoy laudend! Diese Völkern, ein Fräulein von Uruhr, ist also vermög ihres nicht freierlichen Standes an allen Unglücke schuld und verdient eigentlich, daß sie dafür Nachts spulen gehen müßte. Und was sind erst ihre gewöhnlichen Bürger mit unferer Pöbelherd rothen Blute und unferer Pöbelherd-Abtammung gegen eine solche feudale Anmaßung!

Bei einem jüngeren Zweige der gräflichen Familie ist dagegen das Erbrecht dem mindestens freierlichen Standes der Afsentfrauen durchweg gewahrt, aber es wird auch für sie verweigert, daß in einem Falle erst kurz vor der Ehefchließung die Erhebung einer Braut in den freierlichen Stand stattgefunden habe. Auf Grund dieser Umstände bestritt nun das fürstliche Haus Schaumburg die Erbschaftsberechtigung der gräflichen Linie; aber eine Ironie des Schicksals war es, daß auch in diesem vor hundert Jahren eine „Mittelschicht“ stattgefunden hat, indem ein Vorfahr der Familie sich vermehnte aus ein gewöhnliches Fräulein von freierlichen Stand zu heirathen, von welchem also die jetzigen Mitglieder des Hauses abstammen. Schredlich, wirklich schredlich! Die hochgebildete Dame wurde infolge verschiedener Anschuldigungen erst lange nach dem Abschluß der Ehe in den Reichsgefängnis erhaben.

So liegen also die Dinge; zur Entscheidung selbst wird mangels einer freierlichen Einigung unter den einzelnen Linien und mit dem Landtage der Bundesrat herbeigeholt, da es sich bei der streitigen Thronfolge um eine Verfassungsfrage in einem deutschen Staate handelt. Höfen wir, daß eine friedliche Beilegung der großen Sache gelingt, und daß es darüber nicht zur Völkernschlacht am Birkenbaum kommt!

Die Vermittlung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station haben folgende Personen Postgesandte nach Europa erhalten: Herr John Dorath, 2216 De Kalb St.; Herr Martin Reis, 7123 S. Broadway, Frau Barb. Sudhoff, 1619 Grattan St.; Frau Babette Schaff, 3251 S. 10. St.; Herr Louis Vosselt, 20. und Market St.; St. Louis. Herr John Haake und Herr Conrad Weltmeier, Germanatown, Ill.

† John J. Schaller. In Los Angeles, Cal., starb am 3. d. ein alter und wohlbekannter früherer Bürger von St. Louis, Herr John J. Schaller, im Alter von 40 Jahren und 11 Monaten. Eine Wittve und ein fünf Jahre alter Söhnchen, sowie ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Kirchliche Nachrichten.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Inland.

Marville, Jefferson Co., Mo., 20. April '95. Am Mittwoch, den 1. Mai, wird der Grundstein zu unserer neuen Kirche, zur Unkosten-Empfangnis durch den hochw. Herrn Generalkaplan Wölkern geleitet werden. Die kirchliche Feier beginnt um 11 Uhr Nachmittags; nach derselben findet ein Gottesdienst im neuen Kirchenbau statt. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Garth, Ill., 21. April. Heute empfangen in der St. Marien Kirche 40 Kinder (20 Knaben und 20 Mädchen) die erste H. Communion von dem hochw. Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Collinsville, Ill.

Collinsville, Ill. Die St. Peter- und Pauls-Gemeinde hat ein schönes geräumiges Schulhaus am 1. d. eingeweiht. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Dr. Warren O. Priest.

Dr. Warren O. Priest, welcher 15 Jahre lang die Stelle eines Chefs des städtischen Dispensariums auf vorzügliche Weise bekleidete, hat, da seine Gesundheit angegriffen ist, resignirt.

Wm. Rose.

Wm. Rose, ein 34 Jahre alter Wittwer, hat sich am Samstag in der Wohnung seines Schwagers, 2793 Carlele Avenue, erschossen. Er war Schriftsteller, konnte aber wegen Augenleidens seiner Beschäftigung nicht mehr nachgehen.

Die Leiche der seit dem 23. Oct. v. J. aus ihrer Wohnung 2440 S. 2. St. verschwundenen Frau Josephine Wilhelm wurde am 16. d. am Fuße der Utah Straße aus dem Flusse gezogen. Die Warte identifizierte die Leiche. Die Frau war 25 Jahre alt, und als sie ihre Wohnung verließ geistig gesund.

Joseph Podolski.

Joseph Podolski, ein 40 Jahre alter Zimmermann, hat sich am Freitag in Belmont Park erschossen. Er hinterläßt eine Wittve und 5 Kinder. Seine Frau hatte vor einigen Tagen eine Ehecheidungsklage eingeleitet, weil der Mann nicht arbeiten wollte. Die Familie wohnte 3332 Wisconsin Ave.

Durch die Vermittlung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station haben folgende Personen Postgesandte nach Europa erhalten: Herr John Dorath, 2216 De Kalb St.; Herr Martin Reis, 7123 S. Broadway, Frau Barb. Sudhoff, 1619 Grattan St.; Frau Babette Schaff, 3251 S. 10. St.; Herr Louis Vosselt, 20. und Market St.; St. Louis. Herr John Haake und Herr Conrad Weltmeier, Germanatown, Ill.

† John J. Schaller. In Los Angeles, Cal., starb am 3. d. ein alter und wohlbekannter früherer Bürger von St. Louis, Herr John J. Schaller, im Alter von 40 Jahren und 11 Monaten. Eine Wittve und ein fünf Jahre alter Söhnchen, sowie ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Kirchliche Nachrichten.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Inland.

Marville, Jefferson Co., Mo., 20. April '95. Am Mittwoch, den 1. Mai, wird der Grundstein zu unserer neuen Kirche, zur Unkosten-Empfangnis durch den hochw. Herrn Generalkaplan Wölkern geleitet werden. Die kirchliche Feier beginnt um 11 Uhr Nachmittags; nach derselben findet ein Gottesdienst im neuen Kirchenbau statt. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Garth, Ill., 21. April. Heute empfangen in der St. Marien Kirche 40 Kinder (20 Knaben und 20 Mädchen) die erste H. Communion von dem hochw. Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Collinsville, Ill.

Collinsville, Ill. Die St. Peter- und Pauls-Gemeinde hat ein schönes geräumiges Schulhaus am 1. d. eingeweiht. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Dr. Warren O. Priest.

Dr. Warren O. Priest, welcher 15 Jahre lang die Stelle eines Chefs des städtischen Dispensariums auf vorzügliche Weise bekleidete, hat, da seine Gesundheit angegriffen ist, resignirt.

Wm. Rose.

Wm. Rose, ein 34 Jahre alter Wittwer, hat sich am Samstag in der Wohnung seines Schwagers, 2793 Carlele Avenue, erschossen. Er war Schriftsteller, konnte aber wegen Augenleidens seiner Beschäftigung nicht mehr nachgehen.

Die Leiche der seit dem 23. Oct. v. J. aus ihrer Wohnung 2440 S. 2. St. verschwundenen Frau Josephine Wilhelm wurde am 16. d. am Fuße der Utah Straße aus dem Flusse gezogen. Die Warte identifizierte die Leiche. Die Frau war 25 Jahre alt, und als sie ihre Wohnung verließ geistig gesund.

Joseph Podolski.

Joseph Podolski, ein 40 Jahre alter Zimmermann, hat sich am Freitag in Belmont Park erschossen. Er hinterläßt eine Wittve und 5 Kinder. Seine Frau hatte vor einigen Tagen eine Ehecheidungsklage eingeleitet, weil der Mann nicht arbeiten wollte. Die Familie wohnte 3332 Wisconsin Ave.

Teppiche, Gardinen, Draperien.

Frühling ist die Zeit der Erneuerung. Die Trauerfarben der Fastenzeit sind gemichen, Ihr Haus braucht jetzt einen neuen Teppich, ein Paar Portieren, neue Gardinen oder dergleichen. Kein andres Geschäft ist so vollständig mit Allem versehen wie das unsrige. Überzeugen Sie sich selbst.

Freilicht, Duncker, Renard Carpet Co.

Cor. Fourth & Washington Ave.

logischen Studien in dem Boston College zu Boston, Mass., und in der Georgetown University zu Georgetown, D. C., juridisch.

Buffalo, N. Y. Am Donnerstag starb im St. Stanislaus College der hochw. P. O. Gieser, S. J., nach kurzer Krankheit und verleben mit den Tröstungen unferer heil. Religion. Witten in seiner Arbeit im Weinberge des Herrn hat diesen erfrigen Dieners Gottes der Herr abgerufen, um ihm den ewigen Lohn im Himmel aufkommen zu lassen. Der Dahingegangene war am 22. Juli 1859 im württembergischen Oberamt Neuchâtel, Diöcese Kottenburg, geboren, am 9. August 1863 empfangt er die hl. Priesterweihe und am 1. October desselben Jahres trat er zu Gorkheim in die Gesellschaft Jesu ein. Am 12. Sept. 1888 kam er nach Amerika und wirkte als Missionar und auch als Seelsorger in Burlington, Iowa, Toledo, Cleveland und in Buffalo. R. i. p.

Castroville, Tex. Der verlorbene Bankier Joseph A. Donohue hat unser hochw. Hn. Erzbischof 500,000 für Erhaltung eines Seminars, welches in Reno Park errichtet werden soll, vermacht. Genlo Schalte, er dem katolischen Missionar 5000, dem katolischen St. Vincent Wohnhaus nahe San Rafael 5000 und dem protestantischen Wohnhaus 1000.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Kirchliche Nachrichten.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Inland.

Marville, Jefferson Co., Mo., 20. April '95. Am Mittwoch, den 1. Mai, wird der Grundstein zu unserer neuen Kirche, zur Unkosten-Empfangnis durch den hochw. Herrn Generalkaplan Wölkern geleitet werden. Die kirchliche Feier beginnt um 11 Uhr Nachmittags; nach derselben findet ein Gottesdienst im neuen Kirchenbau statt. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Garth, Ill., 21. April. Heute empfangen in der St. Marien Kirche 40 Kinder (20 Knaben und 20 Mädchen) die erste H. Communion von dem hochw. Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Collinsville, Ill.

Collinsville, Ill. Die St. Peter- und Pauls-Gemeinde hat ein schönes geräumiges Schulhaus am 1. d. eingeweiht. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Dr. Warren O. Priest.

Dr. Warren O. Priest, welcher 15 Jahre lang die Stelle eines Chefs des städtischen Dispensariums auf vorzügliche Weise bekleidete, hat, da seine Gesundheit angegriffen ist, resignirt.

Wm. Rose.

Wm. Rose, ein 34 Jahre alter Wittwer, hat sich am Samstag in der Wohnung seines Schwagers, 2793 Carlele Avenue, erschossen. Er war Schriftsteller, konnte aber wegen Augenleidens seiner Beschäftigung nicht mehr nachgehen.

Die Leiche der seit dem 23. Oct. v. J. aus ihrer Wohnung 2440 S. 2. St. verschwundenen Frau Josephine Wilhelm wurde am 16. d. am Fuße der Utah Straße aus dem Flusse gezogen. Die Warte identifizierte die Leiche. Die Frau war 25 Jahre alt, und als sie ihre Wohnung verließ geistig gesund.

Joseph Podolski.

Joseph Podolski, ein 40 Jahre alter Zimmermann, hat sich am Freitag in Belmont Park erschossen. Er hinterläßt eine Wittve und 5 Kinder. Seine Frau hatte vor einigen Tagen eine Ehecheidungsklage eingeleitet, weil der Mann nicht arbeiten wollte. Die Familie wohnte 3332 Wisconsin Ave.

Teppiche, Gardinen, Draperien.

Frühling ist die Zeit der Erneuerung. Die Trauerfarben der Fastenzeit sind gemichen, Ihr Haus braucht jetzt einen neuen Teppich, ein Paar Portieren, neue Gardinen oder dergleichen. Kein andres Geschäft ist so vollständig mit Allem versehen wie das unsrige. Überzeugen Sie sich selbst.

Freilicht, Duncker, Renard Carpet Co.

Cor. Fourth & Washington Ave.

logischen Studien in dem Boston College zu Boston, Mass., und in der Georgetown University zu Georgetown, D. C., juridisch.

Buffalo, N. Y. Am Donnerstag starb im St. Stanislaus College der hochw. P. O. Gieser, S. J., nach kurzer Krankheit und verleben mit den Tröstungen unferer heil. Religion. Witten in seiner Arbeit im Weinberge des Herrn hat diesen erfrigen Dieners Gottes der Herr abgerufen, um ihm den ewigen Lohn im Himmel aufkommen zu lassen. Der Dahingegangene war am 22. Juli 1859 im württembergischen Oberamt Neuchâtel, Diöcese Kottenburg, geboren, am 9. August 1863 empfangt er die hl. Priesterweihe und am 1. October desselben Jahres trat er zu Gorkheim in die Gesellschaft Jesu ein. Am 12. Sept. 1888 kam er nach Amerika und wirkte als Missionar und auch als Seelsorger in Burlington, Iowa, Toledo, Cleveland und in Buffalo. R. i. p.

Castroville, Tex. Der verlorbene Bankier Joseph A. Donohue hat unser hochw. Hn. Erzbischof 500,000 für Erhaltung eines Seminars, welches in Reno Park errichtet werden soll, vermacht. Genlo Schalte, er dem katolischen Missionar 5000, dem katolischen St. Vincent Wohnhaus nahe San Rafael 5000 und dem protestantischen Wohnhaus 1000.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Diebstahl.

Diebstahl. In der Nacht vom 1. d. zum 2. d. wurde in der Wohnung des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Kirchliche Nachrichten.

St. Louis. Für die Erbschaft des Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Inland.

Marville, Jefferson Co., Mo., 20. April '95. Am Mittwoch, den 1. Mai, wird der Grundstein zu unserer neuen Kirche, zur Unkosten-Empfangnis durch den hochw. Herrn Generalkaplan Wölkern geleitet werden. Die kirchliche Feier beginnt um 11 Uhr Nachmittags; nach derselben findet ein Gottesdienst im neuen Kirchenbau statt. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Garth, Ill., 21. April. Heute empfangen in der St. Marien Kirche 40 Kinder (20 Knaben und 20 Mädchen) die erste H. Communion von dem hochw. Hrn. v. Straußhoff, Zimmer No. 402 (4. Stock) Union Station ein großer freierbesteser Sohn hier als in Los Angeles bebauen den so früh Dahingegangenen. Herr Schaller war in St. Louis und in Los Angeles mit Herrn Christ. Wanzel geschäftlich associirt. R. i. p.

Collinsville, Ill.

Collinsville, Ill. Die St. Peter- und Pauls-Gemeinde hat ein schönes geräumiges Schulhaus am 1. d. eingeweiht. Die Kosten betragen 110,000 Dollars. Die Kirche wird 110 Fuß lang, 40 Fuß breit, der Thurm 115 Fuß hoch. Architekt ist Herr V. Weidner, Contractor Herr V. Weidner, beide von St. Louis. Alle die uns am 1. Mai mit ihrem Heide beehren können sind herzlich hiermit eingeladen. Die Kirche wird am 1. Mai in St. Louis. Marville liegt 10 Meilen südwestlich von Carondelet.

Dr. Warren O. Priest.

Dr. Warren O. Priest, welcher 15 Jahre lang die Stelle eines Chefs des städtischen Dispensariums auf vorzügliche Weise bekleidete, hat, da seine Gesundheit angegriffen ist, resignirt.

Wm.

Vermischtes.

Das Wippsmodell für das B... Das Wippsmodell für das B...

Eine neue Eigenschaft des... Eine neue Eigenschaft des...

Dies stimmt auch heute noch... Dies stimmt auch heute noch...

"AMONG THE OZARKS".

Dem Lande der großen weißen... Dem Lande der großen weißen...

Chicago, Peoria & St. Louis

Die beste und kürzeste Linie... Die beste und kürzeste Linie...

Die schnellste Zeit

St. Louis und Louisville... St. Louis und Louisville...

AIR LINE

LOUISVILLE, EVANSVILLE & ST. LOUIS CONSOLIDATED E. R.

St. Louis

Kansas City, St. Joseph, Denver, St. Paul und Minneapolis.

Wünschen Sie Alles über den Süden zu wissen?

Helena, Deadwood, Butte, Spokane, Seattle, Portland.

Victor V. Ernst, Öffentlicher Notar.

Office 812 Chestnut Straße, Wohnung 2631 Scott Avenue, ST. LOUIS, MO.

FISSE & KORTJOHN, Rechtsanwälte und Notare.

325 Market Straße, St. Louis, Mo.

Patente—Handelszeichen.

Higdon & Higdon & Longan, Rechtsanwälte und Notare.

ARMSTRONG & KELLY, ANCHOR.

BRADLEY, BEYMER-BAUMANN, BRADLEY, BROOKLYN, COLLIER, CORNELL, DAVIS-CHAMBERS, EKSTEN, FAHNESTOCK, JEWETT, KENTUCKY, JOHN T. LEWIS & BROS. CO., MORLEY, Cleveland, MISSOURI, St. Louis, SALEM, Salem, Mass., SOUTHMAN, Chicago, UNION, New York.

Gutes Urtheilsvermögen

gibt sich kund, wenn man die... gibt sich kund, wenn man die...

NATIONAL LEAD CO., 1 BROADWAY, NEW YORK.

Illinois Central R. R.

hat das Verlangen... hat das Verlangen...

zwei Halbpreisen

Denk an diese Stationen... Denk an diese Stationen...

Die Texas Chair Car Linie

THE TEXAS CHAIR CAR LINE

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Carl Ungar, Rechtsanwalt und Notar.

304 N. S. St., St. Louis, Mo.

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

Unterhaltendes.

Antwort auf die Scherzfrage... Antwort auf die Scherzfrage...

WAS SAPOLIO IST. Es ist ein massives handliches... WAS SAPOLIO IST. Es ist ein massives handliches...

1,000de Nieren. eine Folge der Lebensweise... 1,000de Nieren. eine Folge der Lebensweise...

H. KOTTE FURNITURE CO. Möbel-Handlung... H. KOTTE FURNITURE CO. Möbel-Handlung...

J. G. PFEFFER & SON, Kirchen-Organ... J. G. PFEFFER & SON, Kirchen-Organ...

LOUIS HORMANN, Architekt und Superintendent... LOUIS HORMANN, Architekt und Superintendent...

LOUIS WESSBECKER, Architekt... LOUIS WESSBECKER, Architekt...

Umzug! A. P. ERKER & BRO., Optiker... Umzug! A. P. ERKER & BRO., Optiker...

Vierte Nationalbank von St. Louis... Vierte Nationalbank von St. Louis...

Vertical text on the far right edge of the page.

Wir haben unsere Leser auf die W...
Wohl. Patents zu \$3.00 - 3.15, extra...

Marktbericht.

St. Louis, 22. April 1895.
Wohl. Patents zu \$3.00 - 3.15, extra...



Pimples.
Pimples, Entzündungen, Knötchen, rote...

St. Paul's Vereins-
Unterstützungs-Verein.

St. Joseph's
Unterstützungs-Verein.

Dr. E. A. Dill,
Expert Zahnarzt.

V. und D. Stelle gesucht.

Stelle-Gesucht.

Henry Kiel,
3206 S. 9. Straße, St. Louis, Mo.

EBINGER DAIRY CO.,
1404 Morgan Str., St. Louis.

ICE & CREAM

Ein lebensgroßes Bild
mit jedem Dub. Cabinetgröße verkauft!

DR. CARPENTIER,
College of Midwifery,

St. Louis Naturheil-Anstalt.

L. GANSZ & SONS
Tapeten-Reinigungs-Präparat.

H. BOARDMAN,
Farben, Oefen, Lacken,

Manhattan Dyeing and Cleaning Works.

Zu tauschen gesucht.

Chicago, 22. April.
Weizen 61 1/2 - 67 1/2,...

Kansas City, 22. April.
Weizen 57 - 59 1/2,...

Milwaukee, 22. April.
Weizen 62 - 69,...

Die Germania
Lebens-Versicherungs-
Gesellschaft.
August Goerts,
Mannager.

SPECIAL 30-DAY SALE OF FINE TELESCOPES.
A LARGE POWERFUL
TELESCOPE FOR
ONLY 98 CENTS

Die Unterzeichneten erlauben sich,
ihre Kunden und das Publikum davon
in Kenntniß zu setzen, daß in diesem
Jahre ihr

Bockbier!
Bockbier!
E PLURIBUS UNUM

Samstag, 27. April '95
an, in Zapf genommen werden wird.

Der beste Bock!
Bock-Bier

der National Brauerei (Griesbeck Bros.) an Zapf bei allen Kunden am 27.
und 28. April und 4. und 5. Mai 1895.

Anfertigen werthen Kundenschaft und dem
geehrten Publikum zur Kenntniß, daß unser
unübertreffliches

Bock-Bier
an folgenden Tagen zum Ausschank gelangt:

Wm. J. Lemp Brewing Co.

A.B.C. BOCKBIER

Der vorzügliche „Bock“ der
American Brewing Co.

wird bei allen unseren Kunden zu
haben sein

Samstag den 27. April,
Sonntag den 28. April,

Samstag den 4. Mai,
Sonntag den 5. Mai.

Auch in Flaschen für Familiengebrauch zu haben.

Tickets nach und von irgend einem
Orte in Europa, auf allen
Dampferlinien zu den niedrigsten Preisen.

H. STRUCKHOFF,
402 New Union Station, St. Louis, Mo.

E. Roendahl, Naturheilarzt.

JOHN FELD,
Pianos, Orgeln und andere
Musik-Instrumente

Washington gegenseitige
Feuer-
Versicherungs-Gesellschaft.

ST. LOUIS, MO.

G. Brüggemann,
No. 1412 S. Broadway,

ANTHONY & KUHN BREWING CO.,
Clark Avenue Brewery,

H. GRONE BREWERY CO.,
Clark Avenue Brewery,

HYDE PARK BRAUEREI,
Florissant Ave. und Salisbury Str.

WM. J. LEMP'S
Western Brauerei,

SCHNEIDER'S HOUSE.
C. S. Schneider, Eigentümer.

TYROLER HOUSE,
Theod. Hennemmann, Eigentümer.

JACOB OTTO,
Saloon and Boarding House.

F. W. MEISTER, JOHN WAHL, RICHARD HOSPEL, H. HUNICKE,
President Vice-Präs. Cassirer. Ass't Cassirer.

GERMAN SAVINGS INSTITUTION,
Im neuen Planter's House, Ecke 4. und Pine Str.

ORGANISIRT 1853.
Capital \$250,000. Surplus \$526,669.

DIRECTOREN:
F. W. Melstor, John Wahl, A. Neddorhut,
Louis Fusz, Chas. F. Orthwein, Alb. Rassfeld,
Chas. A. Stockstrom, Wm. Koenig, Richard Hospes.

Um Contos mit Corporationen, Firmen und Personen wird ersucht.

Das Käzchen
kam wieder,
dann es war nirgends so schön wie daheim,
so man die
Clairette Soap

THE N. K. FAIRBANK COMPANY, St. Louis.

Roehrig & Jacoby
WALL PAPER AND CARPET CO.,
1301 and 1303 Franklin Avenue, N. W. Cor. 13. St.,
ST. LOUIS, MO.

\$5.00 baar n. 85 jeden Monat an einem Baarenwerth von \$100.

Geo. J. Fritsch Furniture, Stove & Carpet Co.

Table with 2 columns listing furniture items and prices, such as '150 Kinderwagen von \$1.00-\$2.00'.

Alle Waaren, welche in der Haushaltung gebraucht werden, 50 Prozent
billiger als irgend ein Geschäft im obren Stadttheil.

Store offen bis 9 Uhr jeden Abend.

1509, 1511, 1513, 1515 und 1517 Süd Broadway.

Mittler!
Das elektrische Jahnalsband von
Gebrüder Gehrig in
Berlin

H. BROMSCHWIG, Agent,
1017 Morgan Str., - - St. Louis, Mo.

LAGER BRO'S
CLOTHING & TAILORING Co.,
1200 S. Broadway, Zweiggeschäft 7227 S. Broadway, Carondelet.

Wollenstoffen

Von Confirmations-Anzügen

JACOB OTTO,
Saloon and Boarding House.

F. W. MEISTER, JOHN WAHL, RICHARD HOSPEL, H. HUNICKE,
President Vice-Präs. Cassirer. Ass't Cassirer.

GERMAN SAVINGS INSTITUTION,
Im neuen Planter's House, Ecke 4. und Pine Str.

ORGANISIRT 1853.
Capital \$250,000. Surplus \$526,669.

DIRECTOREN:
F. W. Melstor, John Wahl, A. Neddorhut,
Louis Fusz, Chas. F. Orthwein, Alb. Rassfeld,
Chas. A. Stockstrom, Wm. Koenig, Richard Hospes.

Um Contos mit Corporationen, Firmen und Personen wird ersucht.